

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Beschlußvorlage	Vorlage-Nr: 2002/PAM/219 Status: öffentlich AZ: Datum: 07.05.2002 Wiedervorlage:
Tschernobyl-Kinderhilfe Pampow e.V. Vereinsauflösung und Rechtsnachfolge	
Jugend- und Sozialamt Frau Ferner Beratungsfolge	
	05.06.2002 Gemeindevertretung Pampow

Sach- und Rechtslage:

Sachlage: Der Tschernobyl-Kinderhilfe Pampow e.V. ist aufgelöst.

Anlage 1

Das Vermögen betrug nach der Vereinsauflösung 9088,96 €, wovon 22,76 € an den Notar Siegfried Ernst Karsten und 441,03 € an Grabowski & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbH gezahlt wurden.

Rechtslage: Gemäß § 2 (5) der Satzung des o.g. Vereins fällt das Vermögen bei Vereinsauflösung an die Gemeinde Pampow, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

Anlage 2

Beschlussvorschlag:

Der Betrag in Höhe von 8.625,17 € wird wie folgt verwendet.

Den Betrag von 2.370,86 EUR erhält der MSV Pampow

Den Betrag von 6.254,31 EUR erhält eine caritative Einrichtung, welche durch den Tschernobyl-Unfall geschädigten Kinder unterstützt.

Verein Tschernobyl
Frau Ursula Timm
Adolf Schweizer Straße 23
18147 Rostock

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigelegten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

<u>Abstimmungsergebnis</u>			
Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:			
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:			
Davon stimmberechtigt:			
Ja-Stimmen:			
Nein-Stimmen:			
Stimmenenthaltungen:			
Ungültige Stimmen:			
(Bürgermeister)			